

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Lichtenstein**

**Lindpaintner, Peter Joseph**

**Hamburg; Leipzig, [ca. 1845]**

Recitativ

[urn:nbn:de:bsz:31-283916](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-283916)

N<sup>o</sup> 16. TRAUMSCENE.

Ulrich. *Marie.*

Seltam! Was hat des Pfeiffers Töchterlein? Herr! Ich ahne ihren Schmerz: dieses schöne treu-e

Piano forte. *Recit.*

*p*

Ulrich.

Herr, birgt wohl eine still-le Lie-be. Ich verstehe .... dein Verlobter, armes Mädchen! *All' non troppo.*

*p* *dol.*

*Marie.* *Ulrich.*

Herr, ich scheide! Zieh' in Frieden! Deinem Vater Gruß und Dank!

*Recit.* *Andante.*

*pp*

Schlummer sinkt auf meine Augenlieder *a tempo.* Schlummer, den das Unglück mir verlaget -

*Recit.* *Recit.*

Marie.

*a tempo.*

sinkt, da neue Hoffnung tagt, auf die vol - le Brust her - nieder! Schlaft in Frieden, und zu fröhlichem Er-

*Andante.*

Recit.

Ulrich.

*Lento.*

wachen! Ich bin müde - mü-de bin ich! Lass mich ruhen, Gute Nacht! Gu - te Nacht!

*Lento.*

*a tempo*

(Er schläft ein.)

*Larghetto.*

*pp*

Marie (im Tone von Ekel und Beschwörung über ihn gebeugt.)

Dunkle Nacht, die du im Stillen ü-ber Schlaf und Traum ge - bietest, müde Menschenkin - - der hüttest, senke deine

*pp tremolo*

weichsten Hül-len, dei-nen reichsten Traum herab! Rühre mit dem Zauber-Stab, der in mildem Dämmer-

lich - - te holde Bil-der und Ge-sichte streuet auf die ar-me Er-de, auch an die-ses ed-le

Haupt, daß es sich aus Noth und Kla-ge in der Zukunft goldne Ta-ge sanft ge-tra-gen, sanft ge-tra-gen

und er-ho-ben glaubt, Ja, umschwebt ihn lei-se,

lei-se, - sü - - - - - se Träu - - - - me, hol - - - - de Bil - - - - der,

zichet mild und immer mil - der, um ihn eu - - re Bau - - ber-krei - - se, zie - - het mild und

mil - der sü - se Träume, hol-de Bil-der! zie - het eu - re Bau - - - - ber-kreise - lei-se

*pp* (sie entfernt sich langsam.)  
lei-se, lei-se, lei-se! -

*pp* *morendo* *pp*